

3003 Bern, 11. März 1975

N o t i z

betreffend einen Besuch von Botschafter Sokrat Plaka
vom 27. Februar 1975 auf der Handelsabteilung

Km/fm - Alb. 821.AVA

Der zwecks Ueberreichung seines Beglaubigungsschreibens in Bern weilende neue Albanische Botschafter in der Schweiz, mit Residenz in Wien, benützte die Gelegenheit, um auf der Handelsabteilung vorzusprechen, wo er in Abwesenheit von Botschafter Probst von Dr. Roches und dem Unterzeichneten empfangen wurde. Botschafter Plaka bekundete ausdrücklich das albanische Interesse an vermehrten Wirtschaftsbeziehungen mit der Schweiz; insbesondere befürwortete er eine Steigerung des gegenseitigen Warenverkehrs, wogegen Kreditgeschäfte ausser Betracht fielen.

Auf eine Frage von Dr. Roches antwortend, erklärte der Albanische Botschafter alsdann, dass für die Behandlung der Wirtschaftsfragen ebenfalls seine Botschaft zuständig sei, die in dipl. Ing. Dimiter Serani einen speziell für die Schweiz verantwortlichen Wirtschaftsattaché zugeteilt erhalten habe. Im übrigen erteile die Albanische Botschaft in Wien ebenfalls Visas an schweizerische Staatsangehörige.

In bezug auf die definitive Inkraftsetzung des Handelsabkommens zwischen der Schweiz und Albanien wurde vereinbart, dass die zwei gemäss seinem Artikel 7 erforderlichen Notifikationen der Einfachheit halber in Wien erfolgen sollen. Der Schweizerischen Botschaft in Wien, die eine Kopie dieser Notiz erhält, übermitteln wir als Beilage zur Vervollständigung ihrer Akten den Text des erwähnten Abkommens. Wir werden ihr die Genehmigung des Abkommens gemäss den in unserem Land gültigen Bestimmungen (Zustimmung der eidg. Räte

- 2 -

in der Frühjahrssession zum vierten Bericht des Bundesrates zur Aussenwirtschaftspolitik, dem das Abkommen beigegeben ist) raschmöglichst mitteilen.

Abschliessend stellte Botschafter Plaka einen Besuch in unserem Land in Begleitung von Attaché Serani noch in diesem Jahr in Aussicht.

Dr. Roches befürwortete diesen Plan, bat jedoch um frühzeitige Mitteilung des Datums und der Dauer des Aufenthaltes in der Schweiz, mit gleichzeitiger Bekanntgabe allfälliger spezieller Wünsche in bezug auf Firmenbesuche, damit die Handelsabteilung in Zusammenarbeit mit der OSEC ein nutzbringendes Programm wird ausarbeiten können.

Kopie dieser Notiz geht ebenfalls an die Schweizerischen Botschaften in Belgrad und Rom, unter Bezugnahme auf die betreffend die für die wirtschaftlichen Angelegenheiten in der Schweiz zuständige Albanische Vertretung gewechselte Korrespondenz.



Kopie an:

- Schweizerische Botschaft Belgrad
- Schweizerische Botschaft Rom
- Schweizerische Botschaft Wien
- Finanz- und Wirtschaftsdienst, EPD
- Pro, Ro, Bk, Cl, Km